

Stadt - Theater.

Heute, Sonntag den 14ten Juli 1844:

Guido und Ginevra, oder: Die Pest in Florenz.

Große Oper in fünf Aufzügen, nach Scribe.

Musik von Halevy.

Personen:

Cosmus von Medicis	Herr Lehr.
Ginevra, seine Tochter	Dem. Evers.
Manfredi, Herzog von Ferrara	Herr Post.
Guido, ein junger Bildhauer	Herr Wurda.
Ricciarda, eine Sängerin	Mad. Fehringier.
Leonore, im Gefolge der Ginevra	Mad. Löwe.
Lorenzo, Intendant bei Medicis	Herr Paetsch.
Fartebaccio, Anführer der Lanzenknechte	Herr Grassin.
Theobaldo, Sakristan an der Kathedrale zu Florenz	Herr Gloy.
Ritter. Damen und Herren.	
Offiziere und Soldaten.	
Pagen. Diener. Mönche. Landleute.	

Die Gesänge sind bei dem Cassirer und am Eingange für 8 Schill. zu haben.

Im ersten Acte:

Pas de deux,

ausgeführt von Dem. Delechauz und Herrn Maximilien.

Im zweiten Acte:

Pas de quatre,

ausgeführt von den Damen Delechauz und Müller, Herrn Benoni und Maximilien.

Wegen der scenischen Einrichtung wird nach dem zweiten und dritten Acte eine längere Pause als gewöhnlich stattfinden.

Erster Rang und Parquet 2 Mark 4 Schill. Zweiter Rang 1 Mark 12 Schill.

Dritter Rang 1 Mark 8 Schill. Parterre 1 Mark 4 Schill.

Gallerie 8 Schill.

Casse-Öffnung 6 Uhr. Anfang 6½ Uhr.